

Protokoll über die Mitgliederversammlung des SK Halle 1946 e.V. am 19.02.2016

Beginn der Versammlung: 20.15 Uhr

Anwesend: Siehe Anwesenheitsliste

TOP 1: Begrüßung

Der erste Vorsitzende Karl-Friedrich Wolff eröffnet die Versammlung um 20.15 Uhr und begrüßt die Mitglieder. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt und die Versammlung beschlussfähig ist.

TOP 2: Verlesung und Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung am 27.02.2015

Schriftführer Markus Wiegand verliest das Protokoll der Mitgliederversammlung am 27.02.2015. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 3: Berichte des Vorstandes

1.) Vorsitzender

Der Vorsitzende Karl-Friedrich Wolff berichtet von zwei Terminen, an denen er den Verein im Jahr 2015 vertreten hat:

- Jahreshauptversammlung des Schachbezirkes TWW
- Spielausschusssitzung des Schachbezirkes TWW

In Bezug auf das im Protokoll des Vorjahres angesprochene Hausverbot für SF Röver teilt der 1. Vorsitzende mit, dass er es aufgrund seiner beruflichen Situation versäumt hat an die Stadt Halle (Westf.) heranzutreten. Er stellt jedoch in Aussicht dies zeitnah nachholen, um SF Röver die Teilnahme an den monatlichen Blitzturnieren wieder zu ermöglichen.

2.) Stellvertretender Vorsitzender

Der 2. Vorsitzende Karl-Ernst Kiel hat den Verein am 11.04.2015 auf dem OWL-Kongress in Gütersloh vertreten. Er kündigt an aufgrund seines Alters höchstens noch eine Wahlperiode den Posten des 2. Vorsitzenden zu übernehmen. Man muss sich daher überlegen, ob Aufgaben im Vorstand neu verteilt werden. Zu diesen gehören u.a.: Mitgliederverwaltung, Büroarbeiten, Zuschuss bei der Stadt Halle beantragen, Ferienspiele organisieren, Startgeldverwaltung für das EUP-Pokalturnier, Turnierverwaltung für die monatlichen Blitzturniere. Der Verein habe aktuell 55 Mitglieder, davon ein weibliches Mitglied.

3.) Spielleiter

Der Spielleiter Martin Schulte ist verhindert. Der 1. Vorsitzende berichtet kurz über die aktuelle sportliche Situation der beiden Haller Mannschaften. Beide Mannschaften befinden sich im Abstiegskampf. Die erste Mannschaft hat am letzten Sonntag den

ersten Saisonsieg im Derby gegen Vermold errungen und hat noch Chancen auf den Klassenerhalt. Die zweite Mannschaft wird wohl bei realistischer Betrachtung die Klasse nicht halten können.

4.) Jugendwart

Der Bericht des Jugendwartes Frank Bergmann ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

5.) Kassierer

Die Kasse hatte am 31.12.2015 einen Stand von 3.138,86 € und somit 596,36 € mehr als im Vorjahr. Beitragserhöhungen sind auch in diesem Jahr nicht notwendig. Das Plus in der Kasse lässt sich dadurch erklären, dass im Jahr 2015 weniger Fahrtkosten eingereicht worden sind. Außerdem wurden einige Beitragsrückstände aus 2014 nachgezahlt. Die größten Ausgabenposten sind mit 1.150 € der Beitrag an den Schachbezirk TWW sowie mit 350 € der Sportversicherungsbeitrag.

TOP 4: Bericht der Kassenprüfer

Die Schachfreunde Miller und Vogt haben die Kasse geprüft. Beanstandungen haben sich nicht ergeben. Es wird beantragt Entlastung zu erteilen.

TOP 5: Wahl eines Alterspräsidenten und Entlastung des Vorstandes

Zum Alterspräsidenten wird SF Weyer einstimmig - bei eigener Enthaltung - gewählt. Unter seiner Leitung beschließt die Versammlung einstimmig - bei eigener Enthaltung - dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

TOP 6: Wahlen

a) Vorstand

Unter der Leitung von Alterspräsident Weyer wird der Vorstand wie folgt - jeweils einstimmig bei eigener Enthaltung - gewählt:

Vorsitzender: Karl-Friedrich Wolff, 2. Vorsitzender: Karl-Ernst Kiel, Schriftführer: Markus Wiegand, Kassierer: Uwe Stadie, Spielleiter: Markus Voss.

Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

Der 1. Vorsitzende Wolff übernimmt danach wieder die Leitung der Versammlung.

b) Kassenprüfer

Die Schachfreunde Miller und Schneck werden einstimmig - bei eigener Enthaltung - gewählt.

c) Spielausschuss

Einstimmig - bei eigener Enthaltung - werden gewählt:

Vorsitzender: Emil Schneck

Mitglieder: Frank Bergmann, Hans-Werner Miller, Uwe Stadie

TOP 7: Anträge

Anträge liegen nicht vor.

TOP 8: Mitgliedsbeiträge

Einstimmig wird entschieden, die Beträge wie folgt beizubehalten:

- Senioren/innen 42 €
- Junioren/innen 21 €
- Schüler/innen 15 €

TOP 9: Arbeitsplan 2016/2017

a) Spielleitung

Die monatlichen Blitzturniere werden in bewährter Weise fortgeführt. Im Sommer wird man überlegen, ob für die kommende Saison zwei oder drei Mannschaften aufgestellt werden.

b) Jugendarbeit

Die Jugendlichen sollen wie bisher an den Turnieren wie z.B. in Steinhagen sowie an der Bezirksmeisterschaft teilnehmen. Eine U12-Mannschaft wird eventuell gemeldet. Der 1. Vorsitzende dankt SF Bergmann für seine geleistete Jugendarbeit.

c) Ferienspiele

In 2015 wurde Schach im Rahmen der Ferienspiele an sechs Terminen angeboten. Die Teilnehmerzahl war sehr gering. So wurde an einigen Terminen die Mindestteilnehmerzahl von sechs nicht erreicht. Daher wurde von den Organisatoren der Ferienspiele vorgeschlagen, die Anzahl der Termine in 2016 auf vier zu reduzieren. Auch aufgrund der Tatsache, dass die Destille in der zweiten Hälfte der Sommerferien 2016 nicht zur Verfügung steht, stimmt die Versammlung der Reduzierung auf vier Termine zu. Der 2. Vorsitzende Kiel wird sich weiter um die konkreten Termine kümmern.

TOP 10: Verschiedenes

Der Verein feiert im Jahr 2016 sein 70-jähriges Bestehen. Es kommt die Idee eines gemeinsamen Brunchs mit anschließendem Schachspiel auf. Angedacht ist ein Termin im Frühherbst. Der Vorstand wird sich weiter darum kümmern.

In 2015 hat es einen Vergleichskampf zwischen den Vereinen Spvg. Versmold und SK Halle gegeben. Der Kampf fand in geselliger Runde in Versmold statt. Ein Rückkampf fiel leider aus terminlichen Gründen aus. Dieser soll nun im Anschluss an die Spielzeit 2015/16 nachgeholt werden.

SF Bergmann berichtet, dass er nach wie vor den Schaukasten in der Haller Innenstadt pflegt. Er ruft alle Anwesenden auf ihm Berichte über das Vereinsleben zukommen zu lassen, die er dann im Schaukasten platzieren kann.

Ende der Mitgliederversammlung: 21.34 Uhr

**Anlagen: Anwesenheitsliste der Mitgliederversammlung
Bericht des Jugendwartes Frank Bergmann**

1.Vorsitzender

Schriftführer